
Von: Georg Heeg - CDUplus [mailto:georg.heeg@cduplus.de]

Gesendet: Dienstag, 30. Januar 2018 09:33

An: Hauschild, Bernd

Cc: Frolow, Alexander; Schlendorn, Birgit

Betreff: Hort Regenbogenschule

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

ich bin von Eltern angesprochen worden auf die Betreuungssituation im Hort Regenbogenschule. Dort seien zu wenige pädagogische Mitarbeiter beschäftigt, wurde mir berichtet. In § 21 Abs. 2 Ziffer 3 KiFöG heißt es: „Der Mindestpersonalschlüssel in einer Tageseinrichtung beträgt [...] für jedes Schulkind 0,05 Arbeitsstunden einer pädagogischen Fachkraft.“ Mir ist bewusst, dass mit der Formulierung „vergütete Jahresarbeitsstunden der pädagogischen Fachkräfte“ gemeint sind, dass Erholungsurlaub und Lohnfortzahlung im Krankheitsfall mitzählen, aber unbezahlter Urlaub und unbesetzte Stellen nicht mitgerechnet werden.

Als Konsequenz fielen viele für den Zusammenhalt der Kinder erforderliche Aktivitäten seit Monaten aus, hieß es. Inzwischen sei auch die Hausaufgabenbetreuung nicht mehr sichergestellt, so dass es eine Anweisung der Schulleitung an die Lehrer gebe, keine – oder zu mindestens weniger – Hausaufgaben zu erteilen. Sollte das stimmen ist damit m.E. § 5 Abs. 4 KiFöG verletzt. Inzwischen hätten Eltern Kinder wegen der Situation abgemeldet.

Ich bitte Sie, den Sachverhalt zu prüfen, gegebenenfalls festgestellte Mängel abzustellen und im nächsten SK zu berichten.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Heeg

Georg Heeg, Wallstraße 22, 06366 Köthen
Vorsitzender der CDU-Fraktion im Stadtrat Köthen (Anhalt)
Wallstraße 22, 06366 Köthen
Tel. +49-3496-214328, Fax +49-3496-214712